

UNTERNEHMERKALENDER 2/2018 Juni

1.1.2017 bis 1.1.2030

Der Kalender zeigt ohne Anspruch auf Vollständigkeit, welche Termine mit welchen Konsequenzen für Unternehmen im Bereich **Umweltschutz** besonders aktuell sind bzw in nächster Zeit anstehen. **Neu hinzugekommene Termine oder Eintragungen sind fett gerahmt.**

* Namenskürzel für Referentinnen und Referenten der WKÖ-Abt. f. Umwelt- und Energiepolitik vgl Impressum von **Umweltschutz der Wirtschaft**:

(TF) Dr. Thomas Fischer
 (Fu) Dr. Elisabeth Fuherr
 (Hü) DI Claudia Hübsch
 (Ka) Dr. Adriane Kaufmann
 (Kr) Mag. Cristina Kramer
 (Ne) Dr. Monja Nemec
 (Su) Dr. Marko Susnik

1.1.2017 (Hü)	Das Bundesgesetz BGBl I 2017/21, mit dem das Umweltförderungsgesetz geändert und das Bundesgesetz, mit dem zusätzliche Mittel für Energieeffizienz bereitgestellt werden, aufgehoben wird, tritt in Kraft
1.1.2017 (Kr)	Inkrafttreten der ÖkostromförderbeitragsVO 2017 , mit der der Förderbeitrag für Ökostrom für das Kalenderjahr 2017 bestimmt wird (BGBl II 2016/398).
1.1.2017 (Kr)	Inkrafttreten der HerkunftsnachweispreisVO 2017 (HKN-V 2017). Verordnung des Vorstands der E-Control über den Preis von durch die Ökostromabwicklungsstelle zuzuweisenden Herkunftsnachweisen 2017 (BGBl II 2016/409).
1.1.2017 (Kr)	Inkrafttreten der Änderung der Ökostrom-EinspeisetarifVO 2016 (BGBl II 2016/397).
1.1.2017 (Kr)	Inkrafttreten der Gas-SystemnutzungsentgelteVO 2013 (GSNE-VO 2013), mit der die Entgelte für die Systemnutzung in der Gaswirtschaft bestimmt werden (BGBl II 2016/425).
1.1.2017 (Kr)	Inkrafttreten der Gas-MonitoringVO 2017 (GMO-VO 2017). Verordnung des Vorstands der E-Control über die nähere Regelung der Datenerhebung zur Wahrnehmung der in § 131 Abs 1 GWG 2011 genannten Überwachungsaufgaben (BGBl II 2016/418).
1.1.2017 (Kr)	Inkrafttreten der SystemnutzungsentgelteVO 2012 , in der Fassung der Novelle 2017, SNE-VO 2012 idF Novelle 2017, mit der die Entgelte für die Systemnutzung bestimmt werden (BGBl II 2016/426).
1.1.2017 (Su)	Mit bestimmten F-Gasen vorgefüllte Einrichtungen und Erzeugnisse unterliegen dem Quotensystem gemäß F-GaseVO (EU) Nr 517/2014 (siehe Art 14).
17.2.2017 (TF)	Inkrafttreten der AltfahrzeugeVO-Novelle (BGBl II 2017/51). Mit dieser Novelle werden Änderungen in der Anlage 2 (Ausnahme von Stoffverboten) vorgenommen.
1.3.2017 (Su)	Aufnahme von: Magnesiumnitrat hexahydrat, Aluminium-Pulver, Magnesium-Pulver in Anhang II der Verordnung über Ausgangstoff für Explosivstoffe (EU) Nr 98/2013 . Damit unterliegen diese strengeren Monitoringverpflichtungen bei den Wirtschaftstreibenden.
22.3.2017 (TF)	Inkrafttreten der Novelle der ElektroaltgeräteVO (BGBl II 2017/81). Mit dieser Novelle werden Änderungen in der Anhang 2a (Ausnahme von Stoffverboten bei medizinischen Geräten und Überwachungs- und Kontrollinstrumenten) vorgenommen. Es treten Anhang 2a Z 26 und Z 43 in Kraft.
4.4.2017 (Ne)	Inkrafttreten der VO über verantwortliche Personen im Bergbau 2017 (VPB-V 2017). VO gilt für Anwendungsbereich des MinroG und regelt Ausbildung und Prüfung der Verantwortlichen Personen im Bergbau (Betriebsleiter, Betriebsaufseher, Markscheider, SV). Neue VO ersetzt die alte aus 2011 (BGBl II 2017/96).

25.4.2017 (Fu)	Inkrafttreten des Verwaltungsreformgesetzes mit dem das Wasserrechtsgesetz 1959, das Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000, das Immissionsschutzgesetz-Luft, das Klimaschutzgesetz, das Umweltförderungsgesetz, das Bundesluftreinhaltegesetz, das Altlastensanierungsgesetz, das Chemikaliengesetz 1996, das Gesundheits- und Ernährungssicherheitsgesetz, das Pflanzenschutzgesetz 2011, das Düngemittelgesetz 1994, das Futtermittelgesetz 1999, das BFW-Gesetz, das Rebenverkehrsgesetz 1996, das Produktenbörsegesetz, das Bundesgesetz über die Bundesämter für Landwirtschaft und die landwirtschaftlichen Bundesanstalten, das Klima- und Energiefondsgesetz 2007 und das Spanische Hofreitschule-Gesetz geändert und das Bundesgesetz zur Schaffung eines Gütezeichens für Holz und Holzprodukte aus nachhaltiger Nutzung, das Börsesensale-Gesetz und das Bundesgesetz über das Bundesamt für Wasserwirtschaft aufgehoben werden. (BGBl I 2017/58)
30.4.2017 (Ne)	Bis spätestens zu diesem Zeitpunkt ist der Behörde die Anpassung jener Aufbereitungsanlagen (siehe Z 3.1 bis 3.15 des Anhangs 3 zur GewO 1994) anzuzeigen, die als IPPC-Anlagen einzustufen sind und die bereits zum 31.10.2007 erstmals aktualisiert wurden. (§ 121c MinroG idFd MinroGNov 2001) (BGBl I 2002/21).
30.4.2017 (Ne)	Überprüfung Stammdaten und Eingabe Bewegungsdaten in das Emissionsregister Chemie für Oberflächengewässer (§ 4 Abs 5 EmRegV-OW), BGBl II 2009/209.
1.6.2017 (Su)	2-jährige Abverkaufsfrist für Gemische, die vor dem 1.6.2015 in Verkehr gebracht wurden, endet. Ab jetzt ist die Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen immer nach der CLP-VO . (CLP-VO, EU-Amtsblatt L 353 vom 31.12.08, VO Nr 1272/2008).
20.6.2017 (TF)	Inkrafttreten der AWG-Novelle Seveso (BGBl I 2017/70). Mit dieser Novelle werden die Vorgaben der europäischen Seveso II-RL und anderen europäischen Richtlinien in nationales Recht festgeschrieben.
20.6.2017 (Ka)	Inkrafttreten des Maß- und Eichgesetzes , Novelle 2017 (BGBl I 2017/72).
1.7.2017 (TF)	Inkrafttreten der 2. AltlastenatlasVO Novelle 2016 (BGBl II 2017/186).
1.7.2017 (TF)	Inkrafttreten der beschlossenen Änderungen des Altlastensanierungsgesetzes (ALSAG) im Zuge des Verwaltungsreformgesetzes (BGBl I 2017/58).
18.7.2017 (Ne)	Inkrafttreten GewO-Novelle Deregulierung des Betriebsanlagenrechts (BGBl I 2017/96). Das enge Regelungskorsett im Betriebsanlagenrecht wird gelockert. Mehr vereinfachte Genehmigungsverfahren, weniger Strafen sowie schnellere Erledigungen lassen den Unternehmen wieder mehr Luft für ihre Vorhaben.
22.7.2017 (TF)	Stoffverbote nach der Elektroaltgeräteverordnung BGBl II 2012/397: Ende der Übergangsfrist für industrielle Überwachungs- und Kontrollinstrumente inkl. Ersatzteile oder Kabel für die Reparatur, die Wiederverwendung, die Aktualisierung von Funktionen oder Erweiterung des Leistungsvermögens (§ 4 Abs. 2 Z 6 EAG-VO).
22.7.2017 (Hü)	Inkrafttreten Änderung der Kraftstoffverordnung 2012 (BGBl II 2017/196).
27.7.2017 (Kr)	Änderung des Ökostromgesetzes 2012 , des Elektrizitätswirtschafts- und -organisationsgesetzes 2010, des Gaswirtschaftsgesetzes 2011, des KWK-Punkte-Gesetzes und des Energie-Control-Gesetzes sowie Bundesgesetz, mit dem zusätzliche Mittel aus von der Energie-Control Austria verwalteten Sondervermögen bereit gestellt werden. (BGBl I 2017/108)
1.8.2017 (Kr)	Inkrafttreten der Biogas-Nachfolgetarifverordnung 2017 (NFT-VO 2017) . Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft, mit der die Nachfolgetarife für die Abnahme elektrischer Energie aus Ökostromanlagen auf Basis von Biogas auf Grund von Verträgen festgesetzt werden, zu deren Abschluss die Ökostromabwicklungsstelle nach Ablauf der Kontrahierungspflicht zu Einspeisetarifen verpflichtet ist. (BGBl II 2017/201)
1.8.2017 (Hü)	Inkrafttreten des Bundesgesetzes, mit dem das Personenkraftwagen-Verbraucherinformationsgesetz geändert wird (Pkw-VIG-Novelle 2016), BGBl I 2017/119.

1.8.2017 (Su)	Inkrafttreten der Novelle zur Änderung des Fluorierte-Treibhausgase-Gesetzes 2009 (FTHG 2009) BGBl I 2017/118: Durchführung und Vollziehung der Verordnung (EU) Nr. 517/2014 über fluorierte Treibhausgase und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 842/2006, ABl L 150 vom 20.5.2014 S. 195, weiterer in § 2 angeführten EU-DurchführungsVOs sowie der durch diese VOs übertragenen Aufgaben durch Regelungen bezüglich Ausbildung und Zertifizierung von Personen und Unternehmen und damit zur Reduktion der Emissionen fluoriertes Treibhausgase.
19.8.2017 (Ne)	AEV-Glas : Verbot der Verwendung von halogenorganischen Verbindungen und Einbringungsverbot für AOX (BGBl II 2014/203).
22.8.2017 (Su)	Verwendung und Inverkehrbringen von Formaldehyd, oligomeres Reaktionsprodukt mit Anilin (technisches MDA), Arsensäure, Bis(2-methoxyethyl)ether (Diglyme) und 1,2-Dichlorethan (EDC) durch Aufnahme in REACH-Anhang XIV durch Verordnung (EU) Nr 895/2014 der Kommission ohne Zulassung verboten.
21.9.2017 (Su)	Verwendung und Inverkehrbringen von Chromtrioxid, Säuren, die sich aus Chromtrioxid bilden, und deren Oligomere Gruppe mit: Chromsäure, Dichromsäure, Oligomere von Chromsäure und Dichromsäure, Natriumdichromat,- Kaliumdichromat, Ammoniumdichromat,- Kaliumchromat und- Natriumchromat durch Aufnahme in REACH-Anhang XIV durch Verordnung (EU) Nr 348/2013 der Kommission ohne Zulassung verboten.
7.10.2017 (TF)	Die neuen Vorgaben der AbfallbehandlungspflichtenVO (BGBl II 2017/102) sind anzuwenden.
10.10.2017 (Su)	Stoffbeschränkung nach Anhang XVII der REACH-Verordnung für die Verwendung, Herstellung und das Inverkehrbringen von diversen Phenyquecksilberverbindungen als Stoff, in Gemischen und in Erzeugnissen nach Verordnung (EU) Nr 848/2012 der Kommission.
19.10.2017 (Ka)	Inkrafttreten der Änderung der InterventionsVO , BGBl II 2007/145, zwecks Teilumsetzung der RL 2013/59/Euratom (BGBl II 2017/276).
31.10.2017 (Ne)	Spätestens am 31.12.2001 genehmigte IPPC-Aufbereitungsanlagen (siehe Z 3.1 bis 3.15 des Anhangs 3 zur GewO 1994) müssen den Anforderungen des § 121 MinroG bis spätestens zum 31.10.2007 entsprechen, falls die Aufbereitungsanlage bereits zum 31.10.2007 erstmals aktualisiert wurde (Aktualisierungsverpflichtung nach § 121c MinroG idFd MinroGNov 2001). Verfahrensrechtlich wird das Nachkommen dieser Verpflichtung der Behörde bis spätestens 31.4.2007 anzuzeigen sein (§ 121c MinroG idFd MinroGNov 2001) (BGBl I 2002/21).
31.10.2017 (Ne)	Inhaber von IPPC-Anlagen müssen spätestens bis zu diesem Zeitpunkt die Teile ihrer Anlage, die als IPPC-Anlage einzustufen sind, aufgrund des § 81c GewO 1994 (BGBl 2000/88) erneut aktualisieren.
6.11.2017 (TF)	Inkrafttreten Z 31 des Anhangs 2a der Novelle der ElektroaltgeräteVO (BGBl II 2017/81).
22.11.2017 (Su)	Verwendung und Inverkehrbringen von 1,2-Dichlorethan (EDC) und 2,2'-Dichlor-4,4'-methylendianilin (MOCA) durch Aufnahme in REACH-Anhang XIV durch Verordnung (EU) Nr 895/2014 der Kommission ohne Zulassung verboten.
1.1.2018 (Su)	Verbot des Inverkehrbringens gemäß F-GaseVO (EU) Nr 517/2014 für technische Aerosole, die HFKW mit einem GWP ≥ 150 enthalten, außer wenn zur Einhaltung nationaler Sicherheitsnormen erforderlich oder für medizinische Anwendungen eingesetzt.
1.1.2018 (TF)	Die Verpflichtung zur Entnahme von bestimmten Lithiumbatterien aus den Elektro- und Elektronik-Altgeräten im Zuge der Sammlung, laut AbfallbehandlungspflichtenVO (BGBl II 2017/102), tritt in Kraft.

1.1.2018 (Ka)	EmissionsregisterVO Oberflächenwasserkörper (EMREG-V) - Novelle (BGBl II 2017/207 vom 2.8.2017): Umstellung der Berichtspflicht von PRTR auf Tätigkeiten nach Anhang I der IndustrieemissionsRL (IE-RL). Einige bisherige Berichtspflichten entfallen, viele branchenspezifische Stoffzuordnungen wurden reduziert. Die Berichtszyklen werden an den 6-Jahres-Zyklus der Gewässerbewirtschaftungspläne angepasst. Im jeweils 3. von 6 Jahren ist die Jahresfracht der branchenspezifischen prioritären Stoffe zu messen. In den übrigen Jahren sind die Jahresfrachten des Vorjahres auf Basis von Berechnungen in das Register (www.edm.gv.at) zu melden. Weiterhin brauchen registerpflichtige Personen von selbst nicht aktiv werden. Der LH hat für alle Registerpflichtigen elektronische Datensätze anzulegen. Erst nach der jährlichen schriftlichen Aufforderung zur Dateneingabe sind von den Berichtspflichtigen bis 30. April des Jahres die Stammdaten zu kontrollieren und zu ergänzen bzw die Bewegungsdaten einzugeben. Bis 2022 haben alle Berichtspflichtigen eine jährliche Berechnung der Jahresfrachten jener prioritären Stoffe abzugeben, die sie zuletzt als Stoffe der Kategorie B (alte EMREG-V) zu messen hatten. Erst ab dem Jahr 2023 gilt erstmals wieder eine Messverpflichtung alle sechs Jahre und damit auch die branchenspezifische Stoffzuordnung der neuen Anlage C.
1.1.2018 (Su)	Inkrafttreten des Pflanzenschutzmittelgebührentarifs 2018 - PGT 2018 (Amtliche Nachrichten des Bundesamtes für Ernährungssicherheit Nr 06a/2018).
1.1.2018 (Su)	Inkrafttreten des CLP-Gebührentarifs 2018 - CLPT 2018 (Amtliche Nachrichten des Bundesamtes für Ernährungssicherheit Nr 06b/2018).
1.1.2018 (Su)	Inkrafttreten des Kontrollgebührentarifs 2018 - KGT 2018 (Amtliche Nachrichten des Bundesamtes für Ernährungssicherheit).
1.1.2018 (Su)	Inkrafttreten des Düngemittelgebührentarifs 2018 - DMT 2018 (Amtliche Nachrichten des Bundesamtes für Ernährungssicherheit Nr 04/2018).
1.1.2018 (Kr)	Inkrafttreten der SystemnutzungsentgelteVO 2018 (SNE-V 2018). VO der Regulierungskommission der E-Control, mit der die Entgelte für die Systemnutzung bestimmt werden (BGBl II 2017/398).
1.1.2018 (Kr)	Inkrafttreten der Elektrizitäts-MonitoringVO (EMoVO) . VO des Vorstands der E-Control über die Datenerhebung zur Wahrnehmung der Überwachungsaufgaben durch die Landesregierungen und zur Erfüllung der Aufgaben der Regulierungsbehörde (BGBl II 2017/403).
1.1.2018 (Kr)	Inkrafttreten der ClearinggebührVO 2018 . VO der E-Control, mit der die Clearinggebühr für die Erfüllung der Aufgaben eines Bilanzgruppenkoordinators festgesetzt wird (BGBl II 2017/400).
1.1.2018 (Kr)	Inkrafttreten der Gas-SystemnutzungsentgelteVO 2013 (GSNE-VO 2013), BGBl II 2017/399.
1.1.2018 (Kr)	Inkrafttreten der Erdgas-ClearingentgeltVO 2018 . VO der E-Control, mit der das Clearingentgelt für die Erfüllung der Aufgaben eines Bilanzgruppenkoordinators im Erdgasbereich festgesetzt wird (BGBl II 2017/401).
1.1.2018 (Kr)	Inkrafttreten der Ökostrom-EinspeisetarifVO 2018 (ÖSET-VO 2018), BGBl II 2017/408.
1.1.2018 (Kr)	Inkrafttreten der HerkunftsnachweispreisVO 2018 (HKN-V 2018), BGBl II 2017/347.
1.1.2018 (Kr)	Inkrafttreten der ÖkostromförderbeitragsVO 2018 , BGBl II 2017/381.
1.1.2018 (Kr)	Inkrafttreten der ÖkostrompauschaleVO 2018 , BGBl II 2017/382.
1.1.2018 (Kr)	Inkrafttreten der Novelle der BefreiungsVO Ökostrom 2012 , BGBl II 2017/346.
5.1.2018 (TF)	Bundesabfallwirtschaftsplan 2017 veröffentlicht. Dieser beschreibt in Teil 1 ua die abfallwirtschaftliche Situation in Österreich, das Abfallvermeidungsprogramm und Behandlungsgrundsätze wie zB für Aushubmaterial. Teil 2 beschreibt die Leitlinien zur grenzüberschreitenden Abfallverbringung.
1.2.2018 (Su)	Anpassung an den technischen Fortschritt der CLP-VO durch die Verordnung (EU) Nr 2016/918 wird verbindlich. Es erfolgt die Anpassung an die 5. Revision des UN-GHS, sowie einige andere EU-spezifische Anpassungen.
1.3.2018 (Su)	Anpassung an den technischen Fortschritt der CLP-VO durch die Verordnung (EU) Nr 2016/1179. Eine Reihe von harmonisierten Einstufungen für Stoffe (Anhang VI) wird verbindlich.

7.4.2018 (Ka)	Inkrafttreten der Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Herstellung von Zellstoff und Papier (AEV Zellstoff und Papier), BGBl II 2018/62
7.4.2018 (Ka)	Inkrafttreten der Omnibusverordnung zur AEV Zellstoff und Papier 2018 (BGBl II 2018/63).
30.4.2018 (Ne)	Überprüfung Stammdaten und Eingabe Bewegungsdaten in das Emissionsregister Chemie für Oberflächengewässer (§ 4 Abs 5 EmRegV-OW), BGBl II 2009/209.
1.5.2018 (VG)	Ziel der Änderung der Kraftstoffverordnung 2012 (BGBl II 2018/86) ist, die betreffenden Inhalte der Anforderungen der „iLUC-Richtlinie“ (RL (EU) 2015/1513) und der Richtlinie zur Festlegung von Berechnungsverfahren und Berichterstattungspflichten gemäß der Richtlinie 98/70/EG über die Qualität von Otto- und Dieselmotorkraftstoffen (RL (EU) 2015/652) in nationales Recht umzusetzen. Die Änderung umfasst somit die Einführung eines Ziels für den Einsatz von fortschrittlichen erneuerbaren Kraftstoffen, eine Obergrenze für die Anrechenbarkeit von herkömmlichen Biokraftstoffen, ein System zur Anrechnung von Upstream-Emissionsreduktionen, die Möglichkeit der Übertragung der Erfüllung von Verpflichtungen auf Dritte, die Möglichkeit der Ausgleichszahlungen, regelt die Anrechenbarkeit von Elektrizität aus erneuerbaren Energiequellen und legt Berichtspflichten fest.
1.6.2018 (Su)	Registrierung von Phase-in-Stoffen \geq 1t/a , (REACH-VO, EU-Amtsblatt L 396/1 vom 30.12.06, VO Nr 1907/2006).
14.7.2018 (Su)	Stoffbeschränkung nach REACH , Anhang XVII für Anorganische Ammoniumsalze in Zellstoffisoliertmaterialgemischen und Zellstoffisoliertmaterialerzeugnissen durch Verordnung (EU) Nr 2016/26 der Kommission.
15.8.2018 (TF)	Inkrafttreten der neuen Gerätekategorien (Anhang 1a) der ElektroaltgeräteVO (BGBl II 2014/193).
31.12.2018 (Ne)	Die technische Ausstattung gemäß § 3 der BenzindampfdruckgewinnungsVO (BGBl II 2013/67) muss bei bereits genehmigten Tankstellen, deren Jahresdurchsatz mehr als 3000 m ³ Benzin beträgt, entsprechen.
1.1.2019 (AB)	Einführung einer sogenannten Marktstabilitätsreserve im EU-Emissionshandel . Mit der Reserve soll das Angebot an Zertifikaten automatisch angepasst werden. Bei sehr hohen Überschüssen, wie derzeit der Fall, sollen 12% der zu auktionierenden Zertifikate in eine Reserve gelegt werden, bei stark steigender Nachfrage oder in kurzer Zeit steigenden Preisen sollen Zertifikate aus der Reserve wieder in die Versteigerungen eingebracht werden.
22.1.2019 (Su)	Verwendung und Inverkehrbringen von Dichromtris(chromat), Strontiumchromat, Zink-Kalium-Chromat und Pentazinkchromatoctahydroxid durch Aufnahme in REACH-Anhang XIV durch Verordnung (EU) Nr 895/2014 der Kommission ohne Zulassung verboten.
2.3.2019 (Su)	Stoffbeschränkung nach REACH , Anhang XVII für Bis(pentabromphenyl)ether (DecaBDE) durch Verordnung (EU) Nr 2017/227 der Kommission. Ausnahme für die Bereiche Luftfahrt und Kfz bis 2.3.2027 möglich.
30.4.2019 (Ne)	Überprüfung Stammdaten und Eingabe Bewegungsdaten in das Emissionsregister Chemie für Oberflächengewässer (§ 4 Abs 5 EmRegV-OW), BGBl II 2009/209.
9.5.2019 (Su)	Stoffbeschränkung nach REACH , Anhang XVII für Methanol in Scheibenwaschflüssigkeiten/Scheibenfrostschutzmitteln durch Verordnung (EU) Nr 2018/589 der Kommission.
22.7.2019 (TF)	Stoffverbote nach der Elektroaltgeräteverordnung BGBl II 2012/397: Ende der Übergangsfrist für sonstige Elektro- und Elektronikgeräte, die keiner der bereits genannten Kategorien zuzuordnen sind inkl. Ersatzteile oder Kabel für die Reparatur, die Wiederverwendung, die Aktualisierung von Funktionen oder Erweiterung des Leistungsvermögens (sog 11. Kategorie; § 4 Abs 2 Z 2 EAG-VO).
22.7.2019 (TF)	Stoffverbote nach der Elektroaltgeräteverordnung BGBl II 2016/71 (§4 EAG-VO) Es ist verboten, Elektro- und Elektronikgeräte - einschließlich Kabel und Ersatzteile für die Reparatur, die Wiederverwendung, die Aktualisierung von Funktionen oder die Erweiterung des Leistungsvermögens - in Verkehr zu setzen, die mehr als jeweils 0,1 Gewichtsprozent Di(2-ethylhexyl)phthalat (DEHP), Butylbenzylphthalat (BBP), Dibutylphthalat (DBP) oder Diisobutylphthalat (DIBP) je homogenem Werkstoff enthalten. (Ausnahme für Ersatzteile für Geräte die vor dem 22.7.2019 in Verkehr gebracht wurden und für medizinische Geräte, In-vitro-Diagnostika und Überwachungs- und Kontrollinstrumente, einschließlich industrieller Überwachungs- und Kontrollinstrumente)

26.11.2019 (Su)	Ende einer Ausnahme bei der Stoffbeschränkung nach der POP-VO (VO (EG) Nr 850/2004) für die Verwendung von Hexacyclododecan bei der Herstellung von expandiertem Polystyrol.
1.1.2020 (Su)	Verbot des Inverkehrbringens gemäß F-GaseVO (EU) Nr 517/2014 für Kühlgeräte und Gefriergeräte für die gewerbliche Verwendung (hermetisch geschlossene Einrichtungen) die HFKW mit einem GWP \geq 2500 enthalten.
1.1.2020 (Su)	Verbot des Inverkehrbringens gemäß F-GaseVO (EU) Nr 517/2014 für ortsfeste Kälteanlagen, die HFKW mit einem GWP \geq 2500 enthalten oder zu ihrem Funktionieren benötigen, außer Einrichtungen, die für Anwendungen zur Kühlung von Produkten auf unter -50°C bestimmt sind.
1.1.2020 (Su)	Verbot des Inverkehrbringens gemäß F-GaseVO (EU) Nr 517/2014 für bewegliche Raumklimageräte (hermetisch geschlossene Systeme, die der Endnutzer von einem Raum in einen anderen bringen kann), die HFKW mit einem GWP \geq 150 enthalten.
1.1.2020 (Su)	Verbot des Inverkehrbringens gemäß F-GaseVO (EU) Nr 517/2014 für XPS-Schäume (extrudiertes Polystyrol), die HFKW mit einem GWP \geq 150 enthalten, außer wenn zur Einhaltung nationaler Sicherheitsnormen erforderlich.
1.1.2020 (Su)	Verbot der Verwendung gemäß F-GaseVO (EU) Nr 517/2014 von HFKW mit einem GWP \geq 2500 zur Wartung oder Instandhaltung von Kälteanlagen mit einer Füllmenge von 40 Tonnen CO ₂ -Äquivalent und die nicht als Militärausrüstung bzw für Anwendungen zur Kühlung von Produkten auf unter -50°C bestimmt sind. Bis 1.1.2030 besteht jedoch die Möglichkeit der Verwendung von rückgewonnenen/aufgearbeiteten HFKW in Anlagen (vgl Art 13).
1.1.2020 (Su)	Neue Meldepflicht nach Verordnung (EU) 2017/542 der Kommission für Gemische , die aufgrund der physikalischen Gefahr oder Gesundheitsgefahr eingestuft sind und für den privaten Endverbraucher bestimmt sind.
31.1.2020 (Su)	Stoffbeschränkung nach REACH , Anhang XVII für Octamethylcyclotetrasiloxan (D4) und Decamethylcyclopentasiloxan (D5) in einer Konzentration von \geq 0,1 Gew.-% in abwaschbaren kosmetischen Mitteln durch Verordnung (EU) Nr 2018/35 der Kommission.
2.1.2020 (Su)	Stoffbeschränkung nach REACH , Anhang XVII für Bisphenol A in einer Konzentration von \geq 0,02 Gew.-% in Thermopapier durch Verordnung (EU) Nr. 2016/2235 der Kommission. Verbot der Verwendung von Bisphenol A in einer Konzentration von \geq 0,02 Gew.-% in Thermopapier
29.2.2020 (Ne)	Der Inhaber einer seit dem 1.8.2002 unverändert bestehenden Betriebsanlage, die nach Anhang 2 der VOC-Anlagenverordnung (VAV) (BGBl II 2002/301) über dem Schwellenwert liegt, hat für den Zeitraum von 2017 bis 2019 einen Bericht gemäß dessen Anhang 6 zu erstellen und bis spätestens 29.2.2020 der Behörde (Bezirksverwaltungsbehörde oder Magistrat) zu übermitteln.
9.5.2020 (Su)	Stoffbeschränkung nach REACH , Anhang XVII für 1-Methyl-2-pyrrolidon (NMP) durch Verordnung (EU) Nr 2018/588 der Kommission. Für Anwendungen in Drahtbeschichtungsprozessen gilt die Beschränkung ab dem 9. Mai 2024.
4.7.2020 (Su)	Verwendung und Inverkehrbringen von 1-Brompropan (n-Propylbromid), Diisopentylphthalat, 1,2-Benzoldicarbonsäure, Di-C6-8-verzweigte Alkylester, C7-reich, 1,2-Benzoldicarbonsäure, Di-C7-11-verzweigte und lineare Alkylester, 1,2-Benzoldicarbonsäure, Dipentylester, verzweigt und linear, Bis(2-methoxyethyl)phthalat, Dipentylphthalat, n-Pentyl-isopentylphthalat durch Aufnahme in REACH-Anhang XIV durch Verordnung (EU) Nr 2017/999 der Kommission ohne Zulassung verboten.
4.7.2020 (Su)	Stoffbeschränkung nach REACH , Anhang XVII für Perfluorooctansäure (PFOA) und ihre Salze durch Verordnung (EU) Nr 2017/1000 der Kommission. Übergangsfristen für Spezialbereiche bis 2022, 2023 bzw 2032.
30.4.2020 (Ne)	Überprüfung Stammdaten und Eingabe Bewegungsdaten in das Emissionsregister Chemie für Oberflächengewässer (§ 4 Abs 5 EmRegV-OW), BGBl II 2009/209.
4.10.2020 (Su)	Verwendung und Inverkehrbringen von Anthracenöl, Pech, Kohlenteer, Hochtemp. durch Aufnahme in REACH-Anhang XIV durch Verordnung (EU) N. 2017/999 der Kommission ohne Zulassung verboten.
1.1.2021 (Su)	Neue Meldepflicht nach Verordnung (EU) 2017/542 der Kommission für Gemische , die aufgrund der physikalischen Gefahr oder Gesundheitsgefahr eingestuft sind und für gewerbliche Verwendungen bestimmt sind.
4.1.2021 (Su)	Verwendung und Inverkehrbringen von 4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenol, ethoxyliert, 4-Nonylphenol, verzweigt und linear, ethoxyliert durch Aufnahme in REACH-Anhang XIV durch Verordnung (EU) Nr 2017/999 der Kommission ohne Zulassung verboten.

3.2.2021 (Su)	Stoffbeschränkung nach REACH , Anhang XVII für Nonylphenoethoxylate (NPE) in Textilerzeugnissen wird mit Verordnung (EU) Nr 2016/26 der Kommission erweitert.
22.7.2021 (TF)	Stoffverbote nach der Elektroaltgeräteverordnung BGBl II 2016/71 (§4 EAG-VO) Es ist verboten, medizinische Geräte, In-vitro-Diagnostika und Überwachungs- und Kontrollinstrumente, einschließlich industrieller Überwachungs- und Kontrollinstrumente einschließlich Kabel und Ersatzteile für die Reparatur, die Wiederverwendung, die Aktualisierung von Funktionen oder die Erweiterung des Leistungsvermögens - in Verkehr zu setzen, die mehr als jeweils 0,1 Gewichtsprozent Di(2-ethylhexyl)phthalat (DEHP), Butylbenzylphthalat (BBP), Dibutylphthalat (DBP) oder Diisobutylphthalat (DIBP) je homogenem Werkstoff enthalten. (Ausnahme für Ersatzteile für Geräte, die vor dem 22.7.2021 in Verkehr gebracht wurden)
1.1.2022 (Su)	Verbot des Inverkehrbringens gemäß F-GaseVO (EU) Nr 517/2014 für Kühlgeräte und Gefriergeräte für die gewerbliche Verwendung (hermetisch geschlossene Einrichtungen) die HFKW mit einem GWP ≥ 150 enthalten.
1.1.2022 (Su)	Verbot des Inverkehrbringens gemäß F-GaseVO (EU) Nr 517/2014 für mehrteilige zentralisierte Kälteanlagen für die gewerbliche Verwendung mit einer Nennleistung von 40 kW oder mehr, die fluorierte Treibhausgase mit einem GWP ≥ 150 enthalten oder zu ihrem Funktionieren benötigen, außer im primären Kältemittelkreislauf in Kaskadensystemen, in dem fluorierte Treibhausgase mit einem GWP < 1500 verwendet werden dürfen.
1.1.2023 (Su)	Verbot des Inverkehrbringens gemäß F-GaseVO (EU) Nr 517/2014 für Schäume allgemein, die HFKW mit einem GWP ≥ 150 enthalten, außer wenn zur Einhaltung nationaler Sicherheitsnormen erforderlich.
1.1.2024 (Su)	Neue Meldepflicht nach Verordnung (EU) 2017/542 der Kommission für Gemische , die aufgrund der physikalischen Gefahr oder Gesundheitsgefahr eingestuft sind und für industrielle Verwendungen bestimmt sind.
1.1.2025 (Su)	Verbot des Inverkehrbringens gemäß F-GaseVO (EU) Nr 517/2014 für Mono-Splitklimageräte mit weniger als 3 kg fluorierten Treibhausgasen, die fluorierte Treibhausgase mit einem GWP ≥ 750 enthalten oder zu ihrem Funktionieren benötigen.
1.1.2025 (Su)	Ende der Übergangsfrist zur neuen Meldepflicht nach Verordnung (EU) 2017/542 der Kommission für Gemische , die aufgrund der physikalischen Gefahr oder Gesundheitsgefahr eingestuft sind. Damit sind die Meldungen nach dem alten System ungültig.
1.1.2030 (Su)	Verbot der Verwendung gemäß F-GaseVO (EU) Nr 517/2014 auch von rückgewonnenen/aufgearbeiteten HFKW mit einem GWP ≥ 2500 zur Wartung oder Instandhaltung von Kälteanlagen mit einer Füllmenge von 40 Tonnen CO ₂ -Äquivalent und die nicht als Militärausrüstung bzw für Anwendungen zur Kühlung von Produkten auf unter -50°C bestimmt sind (siehe Art 13).

UP-STENOGRAMM

Derzeit sind auf Bundesebene folgende umweltpolitische Vorhaben anhängig:

GEGENSTAND	STATUS	ZEITHORIZONT
------------	--------	--------------

ABFALLRECHT (Dr. Fischer)

RecyclingholzVO-Novelle	Begutachtung abgeschlossen	geplantes Inkrafttreten 2. Quartal 2018
IndustrieunfallVO - Abfall	Begutachtung abgeschlossen	geplantes Inkrafttreten 2. Quartal 2018
TragetaschenVO	Begutachtung abgeschlossen	Inkrafttreten ungewiss
AWG-Novelle- Datenschutzanpassung	Begutachtung abgeschlossen	geplantes Inkrafttreten 2. Quartal 2018
Novelle ElektroaltgeräteVO	Begutachtung läuft	geplantes Inkrafttreten 2. Quartal 2018

Novelle AltfahrzeugeVO	Begutachtung läuft	geplantes Inkrafttreten 2. Quartal 2018
------------------------	--------------------	--

ANLAGEN- & TECHNIKRECHT (Dr. Nemeč, Dr. Kaufmann)

MinroG-Novelle zu Infopflichten Deregulierungsvorschlag	Begutachtung abgeschlossen	Inkrafttreten ungewiss
GenehmigungsfreistellungsVO	Begutachtung abgeschlossen	Inkrafttreten Juni 2018 geplant
VbF - VO brennbare Flüssigkeiten	Begutachtungsfrist bis 28.6.2018	Inkrafttreten ungewiss
Emissionsschutzgesetz für Kesselanlagen-Novelle (EG-K-Novelle) Deregulierungsvorschlag	Begutachtung abgeschlossen	Inkrafttreten ungewiss
AerosolpackungsVO 2017	Begutachtung abgeschlossen	Inkrafttreten ungewiss
FAV-Änderung - FeuerungsanlagenVO - MCP-RL-Umsetzung (2015/2193)	Begutachtung 15.6.2018	Inkrafttreten ungewiss
EG-L 2018 - Emissionshöchstmengengesetz Luft - NEC-RL-Umsetzung (2016/2284)	Gespräche mit BMNT, Begutachtung noch nicht gestartet	Inkrafttreten ungewiss
StrahlenschutzVO - Umsetzung der StrahlenschutzRL (2013/59/EURATOM)	Gespräche mit BMNT, Begutachtung noch nicht gestartet	Inkrafttreten ungewiss

CHEMIE (Dr. Susnik)

EU-AnpassungsVO (Anpassungen bei ChemVO 1999, ChemVerbVO, Biozid-AltwerkstoffVO, DruckgaspackungsVO, IndustriegasVO)	Stellungnahme abgegeben	Inkrafttreten ungewiss
VO zur Änderung von 4 DurchführungsVOs nach dem FTHG 2009 zu Qualifizierungs- und Zertifizierungsmaßnahmen (Bereiche vgl rechts)	Stellungnahme abgegeben Bereiche: Kälte-/Klimaanlagen und Wärmepumpen; Hochspannungsschaltanlagen; Brandschutzsysteme und Feuerlöscher; Kfz-Klimaanlagen	Inkrafttreten ungewiss
Chemikaliengesetz 1996 - ChemG 1996	Stellungnahme abgegeben	Inkrafttreten ungewiss

ENERGIERECHT (Mag. Kramer)

VO der E-Control über Netzbekanntmachungskategorien (NetzbekanntmachungskategorienVO - NBK-V)	Begutachtung abgeschlossen	Inkrafttreten ungewiss
---	----------------------------	------------------------

MOBILITÄT (DI Hübsch)

KraftstoffVO 2012 - weitere Änderungen - EU-Umsetzungen	BGBl II 2018/86	Inkrafttreten 1.5.2018
Bundesgesetz zur Festlegung einheitlicher Standards beim Infrastrukturaufbau für alternative Kraftstoffe	Begutachtungsfrist abgeschlossen	Inkrafttreten ungewiss

WASSERRECHT (Dr. Kaufmann, Mag. Guhl)

QualitätszielVO Ökologie Oberflächengewässer	Begutachtung abgeschlossen	Inkrafttreten ungewiss
QualitätszielVO Chemie Grundwasser	Begutachtung abgeschlossen	Inkrafttreten ungewiss
OmnibusVO Wasser	Begutachtungsfrist 11.6.2018	Inkrafttreten ungewiss
OmnibusVO AEV Zellstoff und Papier	BGBI II 2018/63	Inkrafttreten 7.4.2018
AEV Zellstoff und Papier	BGBI II 2018/62	Inkrafttreten 7.4.2018
AEV Erdölverarbeitung	Gespräche laufen	Inkrafttreten ungewiss
AEV Holzwerkstoffe	Gespräche laufen	Inkrafttreten ungewiss
AEV Nichteisen-Metallindustrie	demnächst Gespräche	Inkrafttreten ungewiss
AEV Verbrennungsgase	Gespräche laufen	Inkrafttreten ungewiss
MethodenVO Wasser	Begutachtungsfrist 11.6.2018	Inkrafttreten ungewiss